

## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ravensburg

Der Gemeinderat hat am 14.12.2020 den Wirtschaftsplan 2021/2022 des Eigenbetriebs **"Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe"** wie folgt beschlossen:

	2021	2022
1. im Gesamterfolgsplan 2021/2022 der Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe (Eissporthalle, Bäder, Verkehr, Breitbandkabel, Beteiligungen) mit		
Erträgen von	7.704.000 €	8.468.000 €
Aufwendungen von	9.499.000 €	10.313.000 €
Unternehmensergebnis	- 1.795.000 €	- 1.845.000 €
2. im Gesamtvermögensplan der Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe Eissporthalle, Bäder, Verkehr, Breitbandkabel, Beteiligungen) mit verfügbaren und benötigten Mittel auf je	4.212.000 €	3.317.000 €
3. Die Kreditaufnahme wird festgesetzt auf	235.000 €	152.000 €
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt	0 €	0 €
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO)	3.500.000 €	3.500.000 €
6. Dem Stellenplan 2021 und 2022 mit jeweils 12,5 Vollzeitstellen wird zugestimmt.		

Der Gemeinderat hat am 14.12.2020 den Wirtschaftsplan 2021/2022 des Eigenbetriebs **"Städtische Entwässerungseinrichtungen"** wie folgt beschlossen:

	2021	2022
1. im Erfolgsplan 2021/2022 mit		
Erträgen von	10.578.200 €	10.139.100 €
Aufwendungen von	10.578.200 €	10.139.100 €
im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	6.008.500 €	5.163.500 €
mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von	3.170.500 €	2.413.500 €
2. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	2.265.000 €	1.815.000 €
3. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO)	2.500.000 €	2.500.000 €
4. Die Finanzplanung 2023-2025 der "Städtischen Entwässerungseinrichtungen" wird gemäß §§ 3 Abs. 1, 12 Abs. 1 EigBG i.V.m § 85 Abs. 4 GemO Baden-Württemberg mit dem Wirtschaftsplan 2021/2022 festgesetzten erfolgs- und Vermögensplan inkl. des Investitionsprogrammes bis 2025 beschlossen.		

Der Gemeinderat hat am 14.12.2020 den Wirtschaftsplan 2021/2022 des Eigenbetriebs "**Betriebshof Stadt Ravensburg**" wie folgt beschlossen:

	2021	2022
1. im Erfolgsplan 2021/2022 mit		
Erträgen von	7.768.000 €	7.878.000 €
Aufwendungen von	7.768.000 €	7.878.000 €
im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	440.000 €	440.000 €
2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von	0 €	0 €
3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0 €	0 €
4. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	1.500.000 €	1.500.000 €
Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO)		

Das Regierungspräsidium Tübingen hat mit Erlass vom 11.02.2021 die Kreditemächtigungen, Verpflichtungsermächtigungen sowie die Höchstbeträge der Kassenkredite – soweit erforderlich - genehmigt und die Gesetzmäßigkeit der Wirtschaftspläne bestätigt.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt aufgrund § 81 Abs. 3 GemO mit dem Hinweis, dass die Wirtschaftspläne 2021/2022 in der Zeit **von Montag, 15.03.2021 bis Dienstag, 23.03.2021** (je einschließlich) bei der Stadtkämmerei, Rudolfstraße 22, 1. OG, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt wird.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ravensburg geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ravensburg, den 09.03.2021

Dr. Rapp, Oberbürgermeister

Tag der Bereitstellung: 10.03.2021